

20. April 2022

Unterstützung des hvv für alle Geflüchteten aus der Ukraine wird nochmals verlängert

Menschen, die aufgrund des andauernden Krieges in der Ukraine Schutz in Hamburg und Umgebung suchen, können mit gültigen Personaldokumenten auch weiterhin die Busse, Bahnen und Fähren im hvv kostenfrei nutzen.

Diese bisher bis zum 30. April befristete Regelung wird nochmals bis zum 31. Mai verlängert.

Als Fahrtberechtigung genügt ein ukrainischer Pass oder ein Personaldokument. Die Regelung schließt auch Geflüchtete anderer Nationalitäten ein, die aufgrund des Krieges aus der Ukraine nach Hamburg gekommen sind. Mitreisende Kinder benötigen kein Ausweisdokument.